

Sonntag 10 November 1887

178 Dem Herrn Provisor Dr. J. J. J.  
 von Müri  
 zum Abfristen von Oberw. J.

Mit Freude, Herr, und doch mit Trauer  
 bedrückt dich dein geliebtes Land,  
 denn immer solches Leben deiner  
 begabten Kraft die zugewandt,  
 Mit Freude ob der Dankbarkeit  
 die dir gezollt durch fernes Nicht,  
 doch auch mit Trauer ob der Trauer  
 und des Verlusts, der uns drückt.

Die Freude des Lebens, die dich erquickt  
 dich freudig das Menschen Leben freudig,  
 und die dir den Arbeitslohn befruchtet,  
 so mühsam, so erquickend.  
 Doch die die Grenzen der Arbeit  
 gefordert die mühsam deiner Pflicht,  
 denn dein Land ist stark, und sollte  
 bezeugen die deine große Lust.

Sieh Freund bei Tannen und bei Zedern,  
 die dich bei Tannen lassen und  
 die dankbarkeit, die dich so vielen  
 Gemüthern der Natur pflegen.  
 Und wenn wir die Allmacht wissen  
 die wir empfangen die Beweise sind,  
 dann sei gewiß, wir alle rufen:  
 Ad multos annos! Gott mit dir!